

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

316 (18.11.1879) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Zweites Blatt.

Dienstag den 18. November

1879.

## Bekanntmachung.

Nr. 29449. Die Entschädigung für die polizeilich getödteten Thiere betreffend.

### An die Gemeinderäthe der Landorte.

Anlässlich der im nächsten Monat stattfindenden Viehzählung werden Sie auf die §§. 1 und 2 der Vollzugsverordnung vom 16. August l. J. (Ges.-Bl. S. 595 u. folg.), betr. die Entschädigung der Besitzer von auf polizeiliche Anordnung getödteten Thieren, hingewiesen behufs sofortiger Aufstellung und Auflegung der Zählungsliste, wofür das Formular I bei Friedrich Guttsch in Karlsruhe bezogen werden kann.

Karlsruhe, den 11. November 1879.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

S. Müller.

## Aufforderung.

Wer noch mit Zahlung seiner Beiträge zur städt. Bürgerwitwenkasse für das Jahr 1879 im Rückstande sich befindet, wird hierdurch aufgefordert, dieselben innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 17. November 1879.

Berechnung der Bürgerwitwenkasse.  
Lautenschläger.

## Zweite

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Am

Freitag den 28. November l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird der zur Gantmasse des Schlossermeisters Karl Müller von hier gehörige, in der Schillerstraße dahier unter Nr. 8, beiderseits neben Fräulein Luise Müller gelegene und hinten auf Fabrikant Christian Valentin Speyerer stehende Bauplatz nebst dem darauf errichteten zweistöckigen Quergebäude (Hinterhaus) und einstöckigen Magazin sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 16500 M., im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinsliche Steigerungsbetrag ist zu 1/2tel baar und der Rest in drei gleichen Jahresterminen, Martini 1880, 1881 und 1882, zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 133, neben der kleinen Kirche, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. November 1879.

Großh. Notar:

Ott.

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Die Erben der Hoffeller Ernst Schönherer Eheleuten dahier lassen der Untheilbarkeit wegen das ihnen eigenthümlich zugehörige, in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 47 einerseits neben Privatmann Gottlieb Mayer, andererseits neben Bäckermeister Peter Schmidt gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäuden nebst Garten sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . . . 21700 M.

am:

Samstag den 29. November l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung aussetzen, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. November 1879.

Großh. Notar

Ott.

### Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am  
Dienstag den 18. November d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,  
im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 ovaler Tisch, 1 Regulateur, 1 Spiegel und Sonstiges;
- 2) 1 Kastenwagen;
- 3) 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 ovale Tische, 1 Schifffoniere, 1 tannener Kasten und 1 Küchenschrank;
- 4) 1 runder Zulegtisch und 1 eiserner Herd.

Karlsruhe, den 17. November 1879.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

### Steigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am  
Mittwoch den 19. November d. J.,  
Vormittags 9 Uhr,

vor dem Rathhause in Dieboldsheim 1 Pferd, 1 Kuh, 1 Wagen, 1 Küchenschrank, 1 Kleiderkasten, und Nachmittags 2 Uhr,  
in Rughheim 1 Kuh, 1 Pferd, 1 Wagen und 1 Pflug gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 16. November 1879.

Sutter, Gerichtsvollzieher,

Steinstraße 16.

### Leutschneureuth.

#### Holzversteigerung.

2.1. Die Gemeinde Leutschneureuth läßt in ihrem Genossenschaftswald

Freitag den 21. d. Mts.

656 Ster forlernes Schitt- u. Prügelholz, 25 Stamm forlernes Bau- und Rughholz,

Samstag den 22. d. M.

4190 Stück forlerne Wellen öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr am sogenannten Rosenhof, wozu die Liebhaber freundlich einladet

Leutschneureuth, den 17. November 1879.

Der Waldbauschuß.

Bürgermeister Baumann.

### Wohnungen zu vermieten.

\* 2.1. Douglasstraße 4, im 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und 2 großen Mansarden Zugangs halber auf Januar zu vermieten. Näheres daselbst.

\* 2.1. Kaiserstraße 40 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Januar an eine stille Haushaltung billig zu vermieten. Ebenfalls ist sogleich oder später eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 33 im 2. Stock.

\* Schützenstraße 83 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder auf später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Es ist eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, auch Antheil an der Waschküche, sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 37 im Hinterhaus, 3. Stock.

### Geschäft zu vermieten event. zu verkaufen.

3.1. Ein in gangbarer Lage befindliches Spezereigeschäft ist nebst Wohnung von 3 Zimmern, Magazin etc. sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Wohnungs-Gesuch.

\* 2.1. Eine ruhige, kinderlose Familie sucht auf 23. April 1880 eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend; wer eine solche zu vergeben hat, wolle die Adresse nebst Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter Sd. niederlegen.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. Dezember an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Hirschstraße 18 parterre. — Ebenfalls ist ein gut erhaltener Papageikäfig zu verkaufen.

Ein gut möblirtes Zimmer für einen oder zwei Herren ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 34 im 3. Stock rechts.

\* Kaiserstraße 122 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Schützenstraße 56, eine Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

\* 2.1. Kaiserstraße 41 ist im 2. Stock ein schönes, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Leopoldstraße 11 ist im Hinterhaus im 3. Stock sogleich oder auf den 1. t. Mts. ein möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

### \* 2.1. Zwei oder drei fein möblirte Zimmer sind sofort zu vermieten: Kaiserstr. 138, 2. Stock.

\* Akademiestraße 13 sind 2 möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Ein freundliches Zimmer mit Kochofen ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten mit ohne Bett: Kronenstraße 12 im Seitenbau im 2. Stock.

\* Zwei kleine Zimmer mit Kochofen sind sofort an eine kleine Familie oder einzelne Person zu vermieten. Näheres Schwanenstraße 5 im Laden.

Zähringerstraße 32, parterre, sind sogleich oder auf 1. Dezember zwei hübsch möblirte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang und ineinandergehend, das eine mit Schlafkabinet, an solide, bessere Herren um annehmbaren Preis und mit pünktlicher Bedienung in einem besseren, ruhigen Hause zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

2.1. Ein oder zwei möblirte Zimmer, in den Hof gehend, sind sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 108.

\* 2.1. Ein hübsch möblirtes Zimmer kann mit oder ohne Pension sogleich oder später abgegeben werden. Näheres Herrenstraße 50, eine Treppe hoch.

\* Ein hübsch möblirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten. Preis 14 M. Zu erfragen Martenstraße 18 parterre.

### Schlafstelle frei:

Wilhelmstraße 34 im 3. Stock rechts.

### Zimmer-Gesuche.

Ein unmöblirtes Zimmer wird in der Nähe des Ludwigsplatzes für ein Fräulein zu mieten gesucht. Zu erfragen Walbstraße 69 im Hinterhaus.

\* Ein Engländer sucht ein Zimmer mit Kost zu billigem Preise zu mieten. Anerbietungen unter der Adresse J. S. M. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Anträge.

- \* Ein solides Mädchen wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Adlerstraße 2 im 2. Stock rechts.
- \* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle: Kronenstraße 52.

### Dienst-Gesuch.

- \* Ein braves Mädchen, welches schon hier gearbeitet hat, kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 22 im 3. Stock.

Ein Kaufmann, 30er, (Familienvater), Eigentümer eines Hauses mit gangbarem Geschäft, sucht in Folge eines früheren, durchaus unverschuldeten Geschäftsverlustes ein Kapital von **2000 Gulden** gegen Vergütung der üblichen Zinsen aufzunehmen, welches möglichst gesichert und eingetragen werden kann. Es geht deshalb die Bitte an solche Darleiher und Kapitalisten, die durch menschenfreundliche Unterstützung die Existenz einer Familie für immer sichern können. Weitere Auskunft, wie Entgegennahme von Anerbietungen ertheilen gerne sub. Z. 61727 a die Herren **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

**Stelle-Gesuch.**  
2.1. Ein kürzlich vom Militär entlassener Mann, welcher bereits früher als **Diener** servierte, wünscht baldmöglichst wieder eine ähnliche Stelle oder als **Hausbursche**. Näheres unter B. 61730 a bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

3.1. Ein lediger Kaufmann (Buchhalter u. Verkäufer) sucht sich auf hiesiger **Waren** an einem **Waren** zu betheiligen oder ein solches käuflich zu übernehmen. Gesl. Offerten unter **A. A. 61729 a** befördert die **Annoucen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

**Kellnerin-Gesuch.**  
\* Eine solide Kellnerin, welche im Serviren bewandert ist, wird sogleich in eine bessere Weinwirtschaft gesucht. Das Nähere Kaiserstraße 91.

**Acquisiteur gesucht.**  
Von einer alten, besondern Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft wird für Karlsruhe und Umgegend ein Acquisiteur bei hoher Provision gesucht, welcher sich über Erfolg seiner Thätigkeit in dieser Branche ausweisen kann. Offerten sub. Chiffre J. 3 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

**Dauernde Arbeit**  
können tüchtige Näherinnen erhalten. Adressen werden vom Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

**Stelle-Antrag.**  
\* Ein Knecht wird sofort gesucht: Augartenstraße 51.

**Stellen-Gesuche.**  
\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches in einem feinen Ladengeschäft thätig war, sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Näheres zu erfragen Herrenstraße 30, 2 Treppen hoch.  
\* Ein junger Kaufmann, welcher 2 Jahre in einem Geschäft war, sucht eine Stelle zur weiteren Ausbildung in einem Engros- oder Detailgeschäft. Gesl. Offerten unter Nr. 100 K. L. an das Kontor des Tagblattes.

\* Eine anständige, gewandte Kellnerin sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 30 im 3. Stock.  
\* Eine tüchtige Restaurationskellnerin, welche noch niemals hier war, sucht sofort Stellung. Zu erfragen kleine Herrenstraße 12 im 2. Stock.

\* Eine gesunde **Schänke** sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Schmitt, Rheinstraße 209 in Mühlburg.

**Beschäftigungs-Gesuche.**  
\* Ein Mädchen, welches längere Zeit in einem größeren Kleidergeschäft thätig war, empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause und sichert prompte und pünktliche Bedienung zu. Zu erfragen Schwabenstraße 4 parterre, rechts.

\* Ein Kaufmann sucht Beschäftigung im Eintragen von Geschäftsbüchern. Gesl. Offerten unter B. 4 an das Kontor des Tagblattes.

\* Eine tüchtige Kleidermacherin sucht Arbeit für in und außer dem Hause. Zu erfragen Fasanenstraße 8, parterre.

\* Ein Schneider empfiehlt sich im Anfertigen von Herrenkleidern, sowie im Wenden und Ausbessern u. dgl. Zu erfragen Augartenstraße 12 d (Arbeiterwohnungen).

— Ein junger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung im Abschreiben. Gesl. Offerten unter Nr. 17 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Für Schuhmacher.**  
\* Ein guter Mannsarbeiter sucht noch 2 bis 3 Paar Stiefel per Woche zu machen. Zu erfragen Hirschstraße 31 im Seitenbau.

**Militärhandschuhwascherei.**  
\* Militärhandschuhe werden wie neu hergestellt das Paar zu 15 Pf.; auch werden sonst alle Arten Handschuhe sehr schön gewaschen sowie Federn schön gewaschen und geträufelt: Karlsstraße 41 im 3. Stock.

**Monatsdienst-Gesuch.**  
\* Für eine rechtschaffene Frau wird eine Stelle für einige Stunden am Tage im Bahnhofstheil oder in der Nähe des Bahnhofes gesucht; dieselbe kann gut empfohlen werden. Nähere Auskunft wird ertheilt: Kaiserstraße 124, 2. Stock.

**Empfehlung.**  
\* Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinder-Costümes; rasche und pünktliche Bedienung wird zugesichert: Seminarstraße 9, 3 Treppen hoch.

**Verloren.**  
\* Am Sonntag Abend ist durch die Bähringer- und Adlerstraße, über den Schloßplatz bis zum Theater und zurück ein Teil eines **Korallenohr-ringes**, in Gold gefaßt, verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben: Bähringerstraße 54, 3. Stock.  
\* Verloren wurden am Montag Vormittag auf dem Wege von der Adlerstraße bis an's Rathhaus durch die Bähringerstraße zwei weißblechte **Feder-messer**, jedes mit drei Rlingen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben Kaiserstraße 71, 2. Stock, gegen Belohnung abzugeben.

\* Sonntag Nachmittag wurde im Innern der Stadt ein **Portemonnaie**, enthaltend circa 27 M. in verschiedenen Geldsorten und ein Bababonnet-Billet, verloren. Der redliche Finder wolle solches gegen Belohnung Kaiserstraße 183 im 2. Stock abgeben.

Vom Samstag auf Sonntag wurde von der Epitalstraße durch die Erbprinzenstraße bis an den kath. Kirchenplatz eine **silberne Cylinderuhr** mit Kette und Medaillon (Photographie enthaltend) verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gefunden**  
wurde ein **Portemonnaie** mit etwas Geld. Wegen die Einrückungsgebühr abzuholen verlängerte Hirschstraße 2 parterre.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Ein neues **Kanapee** mit braunem Damastbezug ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 133 im 2. Stock, Seitenbau.  
\* 2.1. Eine größere **Partie starker Madefelgen** hat zu verkaufen: Hauptlehrer Kreis in Langen-steinbach.  
\* Ein schöner **Mantel** für einen Herrschaftsbienner oder für einen Kutscher ist zu verkaufen: große Herrenstraße 8 im Hinterhaus.

\* Es sind etliche **Weinfässer** von 20 bis 50 und 100 Liter billig zu verkaufen: Durlacherstr. 20.  
\* 1 Satz **Brandkästen**, 1 einbürtiges Kleider-schränken, 2 tannene Bettladen und 1 nußbaum-polirtes Kinderbettläschen, sämmtliches neu, werden billig abgegeben: Akademiestraße 37 im untern Stock.

2.1. Kaiserstraße 33 sind im 2. Stock nachstehende Gegenstände billig zu verkaufen: 1 fast neuer Seidenmantel, 2 Pfeilertommoden, 1 geschmückter Amerikanerstuhl, 1 kleines, polirtes Tischchen, 1 Sophaavorlage, 1 schöne Erdöllampe, 1 alter vier-ediger Tisch, 1 alter Küchenschrankunterfah, 1 rundes Tischchen mit 1 Fuß, 1 Nachttisch, 1 messingener Mörser, 1 kupferner Waschtessel.

\* Eine starke, zweischläfrige **Bettlade** mit fast neuem Federrost ist Verhältnisse halber um 26 M. zu verkaufen: Epitalstraße 38 im 2. Stock im Hof.

\* 2.1. **Ankauf**  
von Gold und Silber, Herren- u. Damenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Militärkleidern, Möbeln und allen derartigen Artikeln zu hohen Preisen. Bestellungen finden sofortige Erledigung: Bähringerstraße 62 bei **Weinheimer.**

**Straßen-Aushängeschild,**  
circa 120 cm lang und 40 cm breit, aus Eisenblech, zu kaufen gesucht: Schützenstraße 47, parterre.

**Ankauf.**  
\* Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Seisen dörfer**, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.  
3.1. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

**Wirtschaft-Gesuch.**  
\* Es wird sogleich oder auf Januar von einem cautionsfähigen **Mehger** eine gangbare **Wirtschaft** gesucht. Näheres Waldbornstraße 21.

**Anerbieten.**  
\* Jungen Leuten ist Gelegenheit geboten, sich sowohl in der englischen und französischen Conversation als in der Grammatik zu vervollkommen gegen das billige Honorar von 75 Pf. per Stunde. Näheres kleine Herrenstraße 18.

**Privat-Bekanntmachungen.**  
6.1. **Vorzügliche Gänseleber- und Sa-fenpasteten**, ganz sowie auch im Anschnitt, empfiehlt täglich frisch angefertigt **August Nisinger**, Conditor und Pastetenbäcker, Herrenstraße 31 (am kath. Kirchenplatz).

**Neue Muscat-Datteln, frische Orangen, frische Citronen**  
empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Frische holl. Soles, Schellfische, Kieler Bückinge und Sprotten, Speckbückinge, Salzlaberdan, russ. u. Elb-Caviar etc.**  
empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Frische Schellfische**  
bei **J. W. Roth**, 243 Kaiserstraße 243.  
\* 2.1.

**Frische Schellfische, Soles**  
empfehlen **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

**Gummi-Galoschen**  
für Herren, Damen und Kinder, ausgezeichnetes Fabrikat. Auswahl in den verschiedensten Sorten.  
**Wilhelm Finckh**, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Rechtes Weichenpulver**  
zum Parfümiren der Wäsche  
ist frisch eingetroffen.  
**Sophie Seiler Wtw.,**  
Waldstraße 14.

Für Festlichkeiten:  
**Gibus-Hüte,**  
**weiße Cravatten,**  
**weiße Handschuhe**  
bet  
**Wilhelm Finckh,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Ehoner Seidenstoffe**  
werden nach Muster zu Fabrikpreisen verkauft bei  
**S. Dertinger, Waldstraße 11.**

Leinene Tücher von M. 3 bis M. 20  
das Dutzend.

**Taschentücher**  
jeder Art u. Grösse  
für Damen, Herren und  
Kinder.  
**N. L. Homburger Söhne,**  
Kaiserstrasse 211.

Rasche und schöne Aus-  
führung gestickter Mono-  
grammes.  
Säumen gratis.

Seidene und leinene Foulards  
(für Schnupfer).

Batist- und Linontücher mit Hoblsaum in eleg. Cartons.  
Tücher mit buntem Rand, gestickten Buchstaben, Spitzentücher.

**Möbel-Fabrik und Lager**  
von  
**Bernh. Grothues,**  
65 Kriegsstraße 65.



Anfertigung feinerer Möbel  
und Zimmerrichtungen  
in nur solcher Ausführung zu  
mäßigen, festen Preisen.

Im Möbelmagazin von **Karl Gries-  
haber,** Lammstraße 12, sind fortwährend  
Möbel zur Ansicht aufgestellt und werden  
Bestellungen angenommen.

**Badewannen,**  
mit und ohne Heiz-Ofen,  
**Siß-Badewannen,**  
**Schwammbäder,** englische,  
complete  
**Bade-Einrichtungen**  
bei  
**W. Göttle,**  
Karlsruhe.

**Hühneraugen**  
entfernt ohne Schmerzen binnen wenigen Minuten  
mit neuester Behandlungsweise  
**Dr. Seig, Chirurg,**  
Kleine Herrenstraße 7.

**Rußkohlen-Verkauf.**  
32. Seit einiger Zeit werden von anderer Seite  
Rußkohlen per Centner zu 85 Pfg. verkauft.  
Diese Kohlen sind keine „gewaschene Ruhr-Ruß-  
kohlen“, sondern aus Saargries ausgestehte  
Brockel“, welche von uns billiger und franco hier  
geliefert werden können. Ferner empfehlen wir  
„ächte, gewaschene Ruhr-Rußkohlen“ billigt.  
**Birnbacher, Kunz & Comp.,**  
Hirschstraße 41.

**Karl Bez zum „Lammhauer“**  
empfiehlt seinen  
**Münchener Bieraal,**  
Eingang Karlsstraße rechts,  
zum geneigten Besuch.  
**Münchener Lagerbier**  
von Sedlmayr zum „Spaten“  
per ¼ Liter 10 Pfennig. 2.1.

**Milch vom Treischer Hof**  
kann jeden Morgen um 7 Uhr in's Haus geliefert  
werden, per Liter 16 Pf., 30 Gramm Gewicht.  
Kunden können sich melden in der Wirtshaus zur  
Neuen Welt, Hasanenstraße 15. — Dasselbst sind  
ein möbliertes Zimmer im 2. Stock und zwei Schlaf-  
stellen in den Mansarden zu vermieten. \*2.1.

**Anzeige.**  
\* Heute früh Kesselfleisch, Mittags Leber-  
und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet  
**W. Grimm, Kronenstraße 3.**

**!Neu!**  
**Was ist's mit der**  
**Socialdemokratie?**  
Von **Karl Weillbrecht,**  
Preis 60 Pfennig.  
Vorrätig bei  
**Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.**

**Codesanzeige.**  
\* Freunden und Bekannten die Trauernachricht  
von dem Hinscheiden unserer lieben Schwester und  
Schwägerin  
**Sophie Waldbauer.**  
Die Beerdigung findet statt heute Nachmittag  
2½ Uhr. Trauerhaus: Luitensstraße 4.  
Dies statt besonderer Anzeige.  
Karlsruhe, den 18. November 1879.  
Im Namen der Geschwister:  
**Joh. Meyer,**  
**Elise Meyer, geb. Waldbauer.**

**Allgemeine Volks-Bibliothek.**  
Vom 10. bis 16. November.  
Zahl der Besucher . . . . . 513.  
Davon neu zugegangen . . . . . 23).  
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . . 519.  
**Der Aufsichtsrath.**

**Adressbuch 1880.**  
Namensverzeichniss **Edelsheim,**  
Wilh., bis **Lenz, Joh.,** liegt zur An-  
sicht auf in  
**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

**Dienstag**  
**den 18. Nov.,**  
8 Uhr:  
**Gemein-  
schaftliches**  
**Abendessen.**

**Liederkrantz-Orchester.**  
**Heute Abend 9 Uhr Probe.**

Mittheilungen  
aus dem  
**Reichs-Gesetzblatt.**  
Nr. 35 vom 13. November 1879.

Inhalt.  
Vereinbarung mit der Schweiz wegen Regulirung  
der Grenze des Konstanz vom 24. Juni 1879.  
Bekanntmachung, betreffend die gegenseitige Zulassung  
von Staatsangehörigen des Reichs und Italiens  
zum Armenrecht. Vom 1. Oktober 1879.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
Dienstag den 18. November. IV. Quartal.  
129. Abonnements-Vorstellung. Neu einstu-  
birt: **Macbeth.** Trauerspiel in 5 Akten  
von Shakespeare. Nach den Uebersetzungen  
von Schiller und Boß. Anfang 6 Uhr.  
Mittwoch den 19. Nov. Theater in Baden.  
7. Abonnements-Vorstellung. **Kabale und**  
**Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.  
Anfang 6 Uhr.  
Donnerstag den 20. November. Aenderung  
der Abonnementsnummer. IV. Quart. 131.  
Abonnementsvorstellung. **Joseph und seine**  
**Brüder.** Oper in 3 Akten von Méhul.  
Anfang 7 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

| 16. Nov.   | Thermometer | Barometer | Wind    | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | — 1         | 28" 1"    | West    | trüb      |
| 12 " Mitt. | — 0         | 28" 15"   | "       | Schnee    |
| 6 " Abds.  | — 1         | 28" 15"   | "       | trüb      |
| 17. Nov.   |             |           |         |           |
| 6 U. Morg. | + 1         | 28" —"    | West    | trüb      |
| 12 " Mitt. | + 1½        | 28" —"    | Südwest | unwölkt   |
| 6 " Abds.  | + 1         | 28" —"    | "       | trüb      |

**Standesbuchs-Auszüge**  
**Eheaufgebote:**  
15. Nov. Eugen Diefhler von Mülhausen, Glaser, mit  
Elise Leseber von hier.  
15. " Jakob Höflich von Mittelschiffen, Glaser altda,  
mit Ernestine Bischofberger von Mittels-  
schiffen.  
**Geburten:**  
12. Nov. Elisabetha, Vater Franz Blum, Weichenwärter.  
13. " Anna Bertha, Vater Andreas Niedermeyer,  
Küfer.  
15. " Heinrich, Vater Heinrich Biegler, Schmitd.  
15. " Friedrich Wilhelm, Vater Karl Schäfer, Assistent.  
16. " Adolf Wilhelm David, Vater Karl Münch,  
Lokomotivführer.  
16. " Karl Julius, Vater Friedrich Bonnet, Diener.  
16. " Friedrich August, Vater August Schwarz, Gärtner.  
16. " Helene Albertine, Vater Rudolf M. Leo, Kauf-  
mann.  
17. " Emil, Vater Gust. Büche, Bahnhofsarbeiter.  
**Todesfälle:**  
15. Nov. Marie Freifrau v. Schweizer, alt 75 Jahre,  
Witwe des Gesandten und wirkl. Geh.  
Raths von Schweizer.  
15. " Ambros Buhlinger, Handelsmann, ein Ehe-  
mann, alt 49 Jahre.  
16. " Friedrich Ernst, Bierbrauer, ledig, alt 30 Jahre.

# Für die Herbst- und Winterfaison

bietet meine Abtheilung für Confection die neuesten:  
**Costümes, Wintermäntel, Mad, Paletots, Regenmäntel** von den billigsten bis zu den elegantesten Ausführungen, **Jupons, Morgenkleider, Mäntel und Anzüge** für Kinder u. s. w.

**Die Pariser Modell-Costüme** werden der vorgerückten Jahreszeit wegen zu aussergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

## S. Model.

Zum Ausverkauf sind zurückgesetzt:  
**Ältere Winter-Jaquettes und Mantelets zu 5, 9 und 12 Mark.**



**Werkzeugkästen,  
Werkzeugschränke,  
Laubsägemaschinen,  
Laubsägebögen zc.**  
empfiehlt billigst

**W. Stortz,**  
Schützenstraße 47. 8.1.

### Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Gegründet 1827. Eröffnet am 1. Januar 1829.

Stand am 1. Oktober 1879.

|   |                 |
|---|-----------------|
| Versichert 54160 Personen mit                   | 360,750,000 Mf. |
| Bankfonds                                       | 88,000,000 "    |
| Ausgezahlte Versicherungssummen seit 1829       | 118,000,000 "   |
| Durchschnitt der Dividende der letzten 10 Jahre | 37,3 Prozent.   |
| Dividende im Jahre 1879                         | 39              |

Versicherungsanträge werden durch unterzeichnete Agenten entgegengenommen und vermittelt.  
In Karlsruhe: **Adolf Römhildt** und **Karl Schwindt.**

33.

Karlsruhe. Samstag den 22. November  
im großen Saale des Museums

## II. Abonnements-Concert

des  
**Großh. Hoforchesters**

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Hofopernsängerin

**Fräulein Bianca Bianchi.**

### Fremde

übernachteten hier vom 16. auf den 17. November.

**Bayerischer Hof.** Wieser v. Freiburg.  
**Deutscher Hof.** Rheinemann, Walter v. Berlin.  
Wörffig, Kfm. v. Randern. Huber, Kfm. v. Lauterbach.  
Schneider, Kfm. v. Mannheim.  
**Erzprinzen.** Wessig, Rent. v. Achern. Friz von  
Fellisch u. Siefert, Kfm. v. Leipzig. Krämer, Kfm. v.  
Ravensburg. Junter, Kfm. v. Rheyt. Hirschberg, Kfm.

v. Berlin. Pflüger, Kfm. v. Barmen. Heitner, Kfm.  
v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. London.  
**Geist.** Leser, Fabr. v. Lahr. Würig, Rathschreiber  
v. Sulzfeld. Frank, Landtagsabgeordneter v. Theningen.  
Halblaub, Schneidemeister v. Dornbach.  
**Goldener Adler.** Böhler, Referendar v. Frank-  
furt. Schön, Kfm. v. Berlin. Rall, Kfm. v. Pörrnaß.  
Bender v. Böhmenkirch.  
**Goldener Karpfen.** Stod, Kfm. v. Seehof bei  
Adelsheim. Seuling, Priv. von Mosbach. Keller, Cef.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Selmauer v. Rehl. Hauch, Bierbr. m. Frau v. Einshelm.  
**Grüner Hof.** Hertwig, Stadtrat v. Heidelberg.  
Hullmann, Kfm. v. Altamünsterol. Marr, Kaufm. von  
Fretolsheim. Kapper, Kfm. v. Nürnberg. Lohar, Kfm.  
v. Bregenz. Roth, Kfm. v. Köln. Walter, Kaufm. v.  
Muggensturm. Kulba u. Sternwiel, Kfl. v. Frankfurt.  
Walter, Handelsm. v. Walsch. Müller, Fabr. v. Wien.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Bodmann m. Frau  
u. Bed. v. Lorettobad. Graf von der Schulenburg von  
Wetzlar. Dr. Scheerdmann m. Fam. von New-York.  
Höfader m. Frau v. Genf. Müller, Arch. von Zürich.  
Lang, Buchhdl. v. Tauberbischofsheim. Staus, Kfm. v.  
Frankfurt. Philippsohn, Kfm. v. Köln. Kuerbach, Kfm.  
v. Stuttgart. Friede, Kfm. von Elberfeld. Hartmann,  
Kaufm. v. Heidenheim. Nöldecke, Kaufm. v. Freiburg.  
Lang, Kfm. v. Blauen.

**Hotel Grosse.** Frhr. v. Binsingrode, Major von  
Bruchsal. Seydel, Landtagsabgeordneter von Lötach.  
Ganter, Landtagsabgeordneter v. Donaueschingen. Mey-  
burg, Kaufm. v. Greiz. Dylemberger, Kaufm. v. Weich.  
Zell, Kaufm. v. Berlin. Kraker, Kaufm. v. Frankfurt.  
Bergmann, Fabr. v. Laupheim.

**Hotel Stoffleth.** Urecht, Kfm. v. Berlin. Hei-  
delberger, Kfm. v. Frankfurt. Hedenjos, Kfm. v. Lahr.  
Bonage, Kfm. v. Paris. Torre u. Lippert, Kaufm. von  
Dresden. Wessner, Kfm. v. Berlin. Berthold, Kfm.  
v. Gansfurt. Rainhard, Kfm. v. Speyer. Kuffer, Kfm.  
v. Bruchsal. Hammermann, P. enter-Vic. v. Rastatt.  
Winter, Ingen. v. Zell. Fr. Game, Schauspielerin v.  
München.

**Hotel Tannhäuser.** Ballaus, Insp. v. Magdeburg.  
Ortisch, Bildhauer v. Rheingoborn. Jakob, Kaufm. von  
Zweibrücken. Landenberger, Kfm. v. Gbingen. Duvernoi,  
Privat. v. Straßburg. Wagner, Architekt v. Mosbach.  
Damm, Priv. v. Schneberg. Gerit, Priv. v. Stettin.  
Dr. Kollwage v. Göttingen. Abelter, Stud. von Witt-  
weida. Hausmann, Stud. u. Hall, Fabr. v. Stuttgart.  
Wolf, Priv. v. Sickingen. Schleiter m. Frau v. Mün-  
chen. Roderer, Kfm. v. Ulm. Troitir, Kfm. v. Cassel.

**Rassauer Hof.** Plato, Kaufm. von Darmstadt.  
Odenheimer, Kfm. v. Heidelberg.

**Prinz Max.** Bögel, Kfm. v. Ellhofen. Berner  
u. Stahl, Kfl. v. Hanau. Däublin, Stud. v. Lörrach.  
Gsell, Kfm. v. Heilbronn. Friedmann, Kfm. v. Stutt-  
gart. Kohler, Kfm. v. Basel. Kriegerhoff, Kfm. v. Köln.  
Thiergarten, Buchdruckerbes. v. Freiburg i. B. Weimer,  
Kfm. v. Heidelberg. Weingart, Kfm. v. Ludwigshafen.  
Sauter, Kfm. v. Stuttgart. Lehmann, Kfm. v. Zürich.  
Thomann, Kaufm. v. Paris. Brunner, Baumstr. von  
Offenburg. Wittmer, Forstprakt. v. Eppingen. Bloch,  
Weinhdlr. von Freiburg. Claus, Eisenbahnsekretär von  
Straßburg. Kern m. Frau v. Frankfurt.

**Rothes Haus.** Habich, Kfm. v. Zürich. Schellen-  
berg, Kfm. v. Mainz. Reichelt, Kfm. von Mannheim.  
Voigtländer, Kfm. von Kreuznach. Ulrich, Kaufm. von  
Mosfeld. Friedberg, Kfm. v. Mengen. Richard, Fabr.  
v. Köln. Pfug, Fabr. v. Coburg. Rheinhard, Rent. v.  
Biesbaden. Sachs, Ing. u. Fr. Schlund v. Wertheim.